

Reinigungsempfehlung

Hochdruckschichtstoffe und melaminharzbeschichtete Dekorplatten

Melaminharzbeschichtete Holzwerkstoffplatten sowie Schichtstoff-, Verbund- und Arbeitsplatten mit Melaminharzoberfläche zeichnen sich durch hervorragende Materialeigenschaften aus. Sie sind langlebig, hygienisch und pflegeleicht.

Die hochwertigen Materialoberflächen sind weder korrosiv noch oxidieren sie. Sie bedürfen keiner weiteren Oberflächenbehandlung durch z.B. Lack, Öl oder sonstige Anstriche. Etwaige Verunreinigungen jeglicher Form sollten allerdings möglichst umgehend entfernt werden.

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Informationen, um eine optimale Pflege- und Reinigungswirkung zu erzielen und die Beschaffenheit der Materialoberfläche langfristig zu erhalten.

Basisreinigung

Die Basisreinigung von Melaminharzoberflächen erfolgt üblicherweise durch eine regelmäßige Anwendung heißer Wasser-Reinigungsmittellösungen. Als Reinigungssubstanz sind handelsübliche Spülmittel, alternativ auch fettlösende Allzweckreiniger, geeignet. Stärkeren oder hartnäckigeren Verschmutzungen sollte die Möglichkeit zum Einweichen gegeben werden. Anschließend wird die feuchte Oberfläche mit heißem, klarem Wasser nachgewischt bis alle Rückstände des Reinigungsmittels entfernt sind. Abschließend mit einem trockenen, fusselfreien Tuch möglichst in „Dekorrichtung“ bzw. gleichmäßig in eine Richtung trockenreiben, um Schlierenbildung zu vermeiden.

Reinigungsmittel sowie Putztücher bzw. Schwämme, die abrasive, d.h. scheuernde Bestandteile beinhalten, sind unbedingt zu vermeiden. Als Beispiele seien hier Scheuermilch, Poliermittel und auch Schwämme (z. B. „Scotch Britt“ o.ä.) zu nennen. Durch scheuernde Bestandteile und / oder Bewegungen kann die feine Struktur der Oberfläche irreparabel beschädigt werden!

Als Reinigungssubstanz ungeeignet sind auch sogenannte „Balsam“-Spülmittel. Die darin enthaltenen hautschonenden Substanzen bilden einen nur schwer zu entfernenden Film auf der Melaminharzoberfläche.

Gänzlich ungeeignet sind weiterhin Reiniger auf Basis von Alkoholen (z. B. Glasreiniger) oder auch reine Kunststoffreiniger.

Zudem sollte der Kontakt mit aggressiven Reinigungsmitteln oder Entkalkern - wenn überhaupt - nur auf einen sehr kurzen Zeitraum begrenzt bleiben. Tropfmengen sind umgehend zu entfernen. Eine längere Einwirkung dieser Mittel führt ggf. zu einer Microrissbildung bzw. Versprödung der Oberfläche mit anschließender, irreparabler Flecken- oder Ränderbildung.

Unter Beachtung dieser Hinweise können die Oberflächen nach unseren Erkenntnissen einwandfrei sauber gehalten werden.

Intensivreinigung

Sollten wider Erwarten nach der Basisreinigung noch Rückstände auf der Oberfläche vorhanden sein, ist, unter Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitung, eine Intensivreinigung der betroffenen Flächen zu empfehlen.

Die Intensivreinigung erfolgt mit einem handelsüblichen, gut fettlösenden Reiniger, der für Kunststoffoberflächen geeignet ist, z.B. Sidol Küchenkraft oder Mellerud Küchenentfetter (Bezug über Drogerie-, Lebensmittel- oder Baumärkte).

Die Reinigung muss grundsätzlich entsprechend den Herstellerangaben auf dem Gebinde erfolgen, in der Regel durch Aufsprühen des Reinigungsmittels, Einhalten der entsprechenden Einwirkzeiten und anschließender Basisreinigung nach oben genannter Empfehlung. Vor dem ersten Gebrauch empfiehlt sich ein Test an einer nicht sichtbaren Stelle.

Bei längeren Einwirkzeiten von Verschmutzungen, aufgrund von Schichtenbildung oder bei besonders schwer lösbaren Rückständen kann eine mehrmalige Wiederholung des Prozederes erforderlich sein.

Sonderreinigung

Zur Beseitigung von Beeinträchtigungen aufgrund von z. B. Kalk-, Paraffin- und Wachsrückständen, Silikon, Farben, Lacken und Kleber empfehlen wir Ihnen, die Hinweise im Technischen Merkblatt „Reinigung von Dekorativem Schichtstoff (HPL)“, verfügbar unter www.pro-HPL.org, zu beachten.

Für selbstverursachte Schäden kann unsererseits verständlicherweise keine Haftung übernommen werden.

© Copyright 2013 Pfleiderer Holzwerkstoffe GmbH. Diese Informationen wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

Aufgrund der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Veränderung unserer Produkte, möglicher Änderungen der relevanten Normen, Gesetze und Bestimmungen stellen unsere technischen Datenblätter und Produktunterlagen ausdrücklich keine rechtlich verbindliche Zusicherung der dort angegebenen Eigenschaften dar. Insbesondere kann hieraus keine Eignung für einen konkreten Einsatzzweck abgeleitet werden. Es liegt daher in der persönlichen Verantwortung des einzelnen Anwenders, die Verarbeitung und Eignung der in diesem Dokument beschriebenen Produkte jeweils selbst für die beabsichtigte Verwendung zuvor zu prüfen, sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen und den jeweiligen aktuellen Stand der Technik zu berücksichtigen. Weiterhin verweisen wir ausdrücklich auf die Geltung unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen.